

FDP Main-Kinzig

FRAKTION: LIBERALE BESUCHEN ELISABETH-SCHMITZ-SCHULE

22.01.2023

Der Mensch im Mittelpunkt

Mit den Worten „der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt“, begrüßte der Schulleiter der Elisabeth-Schmitz-Schule, Gerd Lux, den bildungspolitischen Sprecher der FDP im Hessischen Landtag und Generalsekretär der FDP Hessen, Moritz Promny sowie Vertreter der FDP aus dem Main-Kinzig-Kreis und Hanau.

Besonders freute sich Lux über das Kommen des ehemaligen Schuldezernenten der Stadt Hanau, Prof. Dr. Ralf-Rainer Piesold, in dessen Amtszeit die Elisabeth-Schmitz-Schule durch die Zusammenlegung der Pedro-Jung-Schule und der Schule am Brunnen entstanden ist. „Wir haben damals einen zweistelligen Millionen Betrag investiert, damit auch für die Schülerinnen und Schüler mit einem speziellen Förderbedarf eine optimale schulische Betreuung zur Verfügung steht“, erinnert sich Dr. Piesold und verweist entsprechend auf die Erfolge der Elisabeth-Schmitz-Schule.

Der Generalsekretär der hessischen FDP, Moritz Promny betonte: „Wir Freie Demokraten wollen die beste individuelle Förderung für jedes Kind. Es muss immer darum gehen, das richtige schulische Angebot für das einzelne Kind zur Verfügung stellen zu können.“ Dabei komme neben der inklusiven Bildung auch der Arbeit der Förderschulen große Bedeutung zu. Die Elisabeth-Schmitz-Schule sei, so Promny nach einem Rundgang, eine vorbildliche Schule.

Der Kreisvorsitzende der FDP, Daniel Protzmann, und die Vorsitzende der FDP-Kreistagsfraktion, Anke Pfeil, betonten, „Alle Jugendlichen sollen den für sie bestmöglichen Schulabschluss erreichen können, weil dieser Abschluss Türen für die Berufswahl öffnet. Wir hoffen, dass das Schulamt und die Elisabeth-Schmitz-ihren Schülerinnen und Schülern den Weg zum Hauptschulabschluss ermöglichen, wenn sie

dieses Leistungsniveau erreichen können.“ Hier müsse das Schulamt bald ein dauerhaftes Konzept genehmigen. Dr. Piesold lobt abschließend die bisherige Zusammenarbeit der Elisabeth-Schmitz-Schule mit anderen Schulen, wie die Karl-Rehbein-Schule und dem Schulzentrum Hessen Homburg und bewertete die Lösungssuche sehr positiv. Sein Nachfolger als Vorsitzender der FDP Hanau, Henrik Statz, schloss sich dieser Aussage an und betonte die Wichtigkeit der Bildungspolitik für die Hanauer Liberalen.